

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Mitteilungen aus dem Gebiete der Lebensmitteluntersuchung und Hygiene = Travaux de chimie alimentaire et d'hygiène**

Band (Jahr): **51 (1960)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MITTEILUNGEN

AUS DEM GEBIETE DER

LEBENSMITTELUNTERSUCHUNG UND HYGIENE

VERÖFFENTLICHT VOM EIDG. GESUNDHEITSAMT IN BERN

Offizielles Organ der Schweizerischen Gesellschaft für analytische und angewandte Chemie

TRAVAUX DE CHIMIE ALIMENTAIRE ET D'HYGIÈNE

PUBLIÉS PAR LE SERVICE FÉDÉRAL DE L'HYGIÈNE PUBLIQUE À BERNE

Organe officiel de la Société suisse de chimie analytique et appliquée

ABONNEMENT:

Schweiz Fr. 17.— per Jahrgang (Ausland Fr. 22.—) Preis einzelner Hefte Fr. 3.— (Ausland Fr. 4.—)
Suisse fr. 17.— par année (étranger fr. 22.—) Prix des fascicules fr. 3.— (étranger fr. 4.—)

BAND – VOL. 51

1960

HEFT – FASC. 2

Flammenphotometrische Natriumbestimmung in diätetischen Produkten

Von *H. Suter* und *H. Hadorn*

(Laboratorium VSK, Basel)

1. Einleitung

Im Handel sind Lebensmittel und Gewürze erhältlich, welche für kochsalz- bzw. natriumfreie Diät empfohlen werden. Nach Art. 184 Abs. 3 der schweizerischen Lebensmittelverordnung müssen als ungesalzen, kochsalzarm oder gleichsinnig bezeichnete diätetische Nahrungsmittel auf der Packung oder Umhüllung die Angabe des Kochsalzgehaltes in Prozenten der betreffenden Ware tragen.

Im schweizerischen Lebensmittelbuch¹⁾ sind Vorschriften zur Bestimmung des Kochsalzes in Bouillonpräparaten, Brot, Butter, Fleischextrakt und Käse vorhanden. Es handelt sich dabei immer um eine titrimetrische Ermittlung des Chlorides nach den bekannten Methoden von *Volhard* oder *Mohr*. Bei den diätetischen Produkten werden diese Methoden in all den Fällen versagen, wo an Stelle des Kochsalzes zur Erzielung eines bestimmten Geschmacks andere Chloride, wie Kaliumchlorid, Ammoniumchlorid usw., hinzugefügt werden. Der Kochsalzgehalt kann unter diesen Umständen nur durch eine direkte Natriumbestimmung zuverlässig erfasst werden. Da nach den neueren medizinischen Erkenntnissen bei dieser Diätform die Nahrung natriumarm oder natriumfrei sein